



**Folgende Themen sind [REDACTED] von Bedeutung für die weitere städtebauliche Entwicklung:**

Die Verdichtung hat sich nicht bewährt, es ist mehr Landschaft vorhanden als erwartet.  
Die urbanen Ansiedlungen an der Albert-Einstein-Allee haben nicht geklappt.  
Es sind weitere große Monostrukturen entstanden.

**Wichtig ist:**

Die Rückrad-Idee der Albert-Einstein-Allee und die Zentrumsbildung.  
Die Kompaktheit im Ring und die Formulierung des Quartier im Grünen.  
Eine Mischnutzung zur Vermeidung von großen Monostrukturen. Es sind Schnittstellen zu kreieren, wo große Monostrukturen vorhanden sind.

**Die Realisierung des SciencePark III führt zu:**

Requalifizierung des Masterplanes.  
Neue Kohärenz der Entwicklung im Gebiet.  
Die Beziehung zu den Entwicklungen in Blaustein muss berücksichtigt werden.  
Die Vernetzung der gebauten Raum- und Grünflächen muss neu überdacht und stimmig werden.

Im weiteren Gespräch hat [REDACTED] hervorgehoben, dass für das Land die Kernzone von zentraler Bedeutung ist. [REDACTED] weist darauf hin, dass ein „neuer“ Masterplan [REDACTED] grundsätzlich begrüßt und auch vom Land so gesehen wird.

Das weitere Vorgehen zur Fortschreibung des Masterplanes soll im Rahmen der Umsetzungsteamsitzungen abgestimmt werden.

Die weiteren Punkte wurden [REDACTED] beraten.

**1. Planfeststellung Straßenbahnlinie 2 – Ast Wissenschaftsstadt- Sachstand Ersatzstellplätze/Parkhaus**

Die Details zum Thema sind in der beiliegenden PP-Präsentation dokumentiert.  
Der Neubau des Parkhauses für die Ersatzstellplätze soll nun in Abstimmung von Land, Universität und Universitätsklinikum im Bereich P23 geplant und realisiert werden. Planung und Durchführung erfolgt durch [REDACTED] in Abstimmung mit dem Amt Ulm. Die Finanzierung der erforderlichen Parkplätze erfolgt durch die Stadt Ulm. Sollten zusätzliche Stellplätze gewünscht werden, hat derjenige der die Forderung aufstellt diese zu finanzieren.

**2. Baustellenzufahrt der aktuellen Bauprojekte während des Baus der Linie 2**

Sämtliche Fahrbahnen müssen für Notfahrzeuge verlässlich befahrbar sein.

Es wird eine aktive Information über den Beginn der Bauarbeiten und die damit verbundenen Einschränkungen gewünscht.

Der Neubau des DAK muss hinsichtlich seiner Lage auf einer Ersatz- und Notzufahrt im kleinen Kreis abgestimmt werden.

[REDACTED] und die damit im Zusammenhang stehenden Flächen [REDACTED]

[REDACTED] Das gilt insbesondere für Laternenmasten, Pfosten und unterirdische Leitungsverlegungen auf diesen Flächen.

Informationen über Bauvorhaben und damit verbundene Baustelleneinrichtungsmaßnahmen im Bereich des Straßenbahn-Neubaus sollten aktiv auch [REDACTED] weitergeleitet werden.

**3. ZQB - Neubau Zentrum für Quanten und Biowissenschaften (VBBW)**

Die bauliche Realisierung läuft parallel zum Straßenbahnbau. Der geplante Baubeginn ist im Juni 2016, die Fertigstellung ist Ende 2018 geplant.

**4. SALVE - TITAN (VBBW)**

Zur Einsparung von Baukosten wird das SALVE-Gebäude zur Unterbringung des TITAN erweitert, das wegen der Linie 2 verlagert werden muss. [REDACTED] beteiligt sich gemäß einer Vereinbarung [REDACTED] mit 44 % an den Gesamtkosten. Die Baugenehmigung wurde Ende April 2016 erteilt. Die Submission der Hauptgewerke erfolgt Ende Mai 2016. Die Bauarbeiten beginnen Ende Juni 2016. Die Vorabmaßnahmen für die Verlegung der Schmutzwasserleitung ist erfolgt.

**5. Rasenspielfeld (VBBW)**

Das Vorhaben wird im August 2016 begonnen. Die Details zum Betrieb und die Fragen zu den Stellplätzen wurden bei einem separaten Termin [REDACTED] besprochen.

**6. H<sup>2</sup> - Wasserstofftankstelle (VBBW)**

Das Vorhaben soll Ende Mai in Betrieb gehen.

**7. Science Park III - Information (SUB)**

Die Flächen werden in die Requalifizierung des Masterplanes mit aufgenommen.

**8. Organisatorische Hinweise**

Die Geschäftsstelle der Quartalggespräche ist bei der Hauptabteilung Städtebau, Umwelt, Baurecht. [REDACTED]

Es wurde vereinbart, dass die Teilnehmer/innen ihre Präsentationen zur Verfügung stellen und diese mit dem Protokoll verteilt werden.

Die nächsten Sitzungen sind am **Donnerstag, den 22.09.2016** und am **Donnerstag, den 19.01.2017** von 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr terminiert. Die Geschäftsstelle wird vier Wochen vor dem Termin eine gesonderte Einladung mit Tagesordnung verschicken.

20.05.2016

SUB [REDACTED]

[REDACTED]  
[REDACTED]